



Stadt Backnang Sitzungsvorlage

N r . 134/05

Federführendes Amt	Bauverwaltungs- und Baurechtsamt		
Behandlung	Gremium	Termin	Status
zur Beschlussfassung	Gemeinderat	21.07.2005	öffentlich

Bebauungsplanmäßiger Ausbau der Max-Planck-Straße

Beschlussvorschlag:

- I. Die Max-Planck-Straße wird bebauungsplanmäßig ausgebaut.
- II. Die Verwaltung wird beauftragt, mit der Firma Alfred Bauer Massiv- und Fertigbau GmbH, Sachsenweiler Straße 10, 71522 Backnang einen Vorfinanzierungsvertrag zur vorläufigen Kostenübernahme abzuschließen.
- III. Dem Abschluss von Vereinbarungen mit den jeweiligen Grundstückseigentümern über die Ablösung von Beiträgen wird zugestimmt.
- IV. Zur Berechnung der Erschließungsbeiträge nach dem Baugesetzbuch anlässlich der erstmaligen endgültigen Herstellung der Max-Planck-Straße wird der Aufwand auf der Grundlage des beiliegenden Abrechnungsplans vom 06.12.2004 ermittelt.

Haushaltsrechtliche Deckung	HHSt.:					
Haushaltsansatz:		- EUR		- EUR		
Haushaltsrest:		- EUR		- EUR		
Verpflichtungsermächtigung für Ausgaben im folgenden Jahr:		- EUR		- EUR		
Für Vergaben zur Verfügung:		- EUR		- EUR		
Aufträge erteilt (einschl.vorst.Vergabe):		- EUR		- EUR		
Noch freie Mittel/über bzw. außerplanmäßige Ausgaben:		- EUR		- EUR		
Amtsleiter:	Sichtvermerke:					
08.07.2005	I	II	III	10	20	66
Datum/Unterschrift	Kurzzeichen					
	Datum					

Begründung:

Die Firma Alfred Bauer Massiv- und Fertigbau GmbH beabsichtigt, die Grundstücke Flst. Nrn. 1359 u. 1359/1 in der Max-Planck-Straße in Backnang zu erwerben und zu bebauen. Der Gemeinderat hat beschlossen, die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für das Bebauungskonzept durch eine entsprechende Bauleitplanung zu schaffen. Im Zuge der Baumaßnahmen soll auch die Max-Planck-Straße bebauungsplanmäßig ausgebaut werden.

Da der Stadt aufgrund der aktuellen Haushaltslage die kurzfristige Erstellung der Erschließungsanlagen nicht möglich ist, andererseits jedoch die Firma Alfred Bauer Massiv- und Fertigbau GmbH bereit ist, die gesamten Erschließungskosten bis zur Einnahme der Beiträge zu übernehmen, könnte durch den Abschluss eines entsprechenden Vorfinanzierungsvertrages die zügige Durchführung des gesamten Projektes unterstützt bzw. gewährleistet werden.

Die Stadt Backnang wird die auf die einzelnen Grundstücke entfallenden Erschließungsbeiträge nach dem Baugesetzbuch erheben bzw. Ablösevereinbarungen über die voraussichtlich entstehenden Beiträge mit den jeweiligen Grundstückseigentümern abschließen. Die Grundstücke entlang der Max-Planck-Straße sind teilweise bebaut. Nach eingehender Überprüfung kann der Abschluss eines Erschließungsvertrages im vorliegenden Fall nicht vorgeschlagen werden.

Von der Stadt sind nach den Vorschriften des Baugesetzbuches 10 % der beitragsfähigen Kosten zu tragen. Dies sind ca. 15.720,00 EUR und müssen im Haushaltsplan 2006 bereitgestellt werden.